



Ausschuss für Kinder,
Jugendliche und Familien

An
die Mitglieder des Ausschusses für Kinder, Jugendliche und Familien
des Kreises Warendorf

nachrichtlich:
allen übrigen Kreistagsmitgliedern
und allen stellvertretenden Ausschussmitgliedern

Warendorf, 19.11.2008

Sitzung des Ausschusses für Kinder, Jugendliche und Familien am 24.11.2008

Sehr geehrte Damen und Herren,


im Nachgang zu meiner Einladung zur o.a. Sitzung übersende ich Ihnen anliegend einen Antrag und eine Anfrage der CDU-Kreistagsfraktion vom 12.11.2008, zwei Anträge und drei Anfragen der SPD-Kreistagsfraktion vom 11.11.2008 sowie einen Antrag der Bündnis 90/Die Grünen Kreistagsfraktion vom 05.11.2008.

Mit freundlichen Grüßen

gez.

Götz Zimmermann
Vorsitz

beglaubigt:


Dr. Heinz Börger

CDU – Kreistagsfraktion

Everswinkel, den 12.11.2008

EINGEGANGEN

17. NOV. 2008

Vorzimmer Landrat

Herrn
Landrat Dr. Gericke

Sitzung des Sozialausschusses am 26.11.2008
Antrag zum HH 2009

„Regionales Kinder- und Jugendtelefon“

Sehr geehrter Herr Dr. Gericke,

die CDU-Fraktion unterstützt den Antrag des Deutschen Kinderschutzbundes Kreisverband Warendorf.

Sie schließt sich der Begründung des Antragstellers ausdrücklich an, wenn das neue Beratungs- und Präventionsangebot eine Ergänzung und Erweiterung der bestehenden Jugendhilfestrukturen genannt wird.

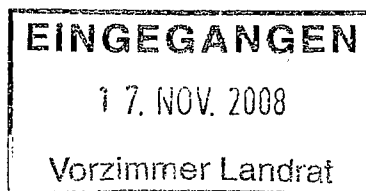
Im Hinblick auf die Höhe des Zuschusses beantragen wir, dieses neue niederschwellige Angebot mit Sperrvermerk im Kreis analog zu vergleichbaren Angeboten zu finanzieren und die Städte mit eigenem Jugendamt anteilig heranzuziehen. Die Haushaltsstelle wird mit einem Sperrvermerk versehen, wonach der Betrag nur dann ausgezahlt wird, wenn die Jugendämter Ahlen, Beckum und Oelde sich ebenfalls beteiligen. Wir bitten die Verwaltung, entsprechende Verhandlungen aufzunehmen.

Mit freundlichen Grüßen



Astrid Birkhahn

Stv. Fraktionsvorsitzende



Herrn
Landrat Dr. Gericke

Sitzung des Ausschusses für Kinder, Jugendliche und Familien am 24.11.2008

Anfrage zu Ferienangeboten für behinderte Kinder

Sehr geehrter Herr Dr. Gericke,

im Jahr 2008 sind die aktualisierten Richtlinien für die Förderung von Ferienfreizeiten verabschiedet worden. Dort ist festgeschrieben, dass diese Förderung eine Angelegenheit der Städte und Gemeinden darstellt und das Jugendamt des Kreises beratend tätig wird.

Die CDU-Fraktion stellt hierzu folgende Fragen:

1. Welche Angebote an Freizeiten für behinderte Kinder gibt es?
2. Welche Nachfrage besteht im Bezirk unseres Jugendamtes?
3. Worin besteht die Beratung des Jugendamtes?
4. Wie oft wird sie angefragt?

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in cursive script, appearing to read "A. Birkhahn".

Astrid Birkhahn
Stv. Fraktionsvorsitzende

Sozialdemokratische Partei Deutschlands
Kreistagsfraktion Warendorf

Herrn
Landrat Dr. Olaf Gericke
Waldenburger Str. 2

48231 Warendorf

Per e-Mail

Ahlen, 11. November 2008
EDV-Code: Antrag

Sitzung des Sozialausschusses am 26.11.2008

DSKB KV (Kinderschutzbund) Einrichtung eines Kinder- und Jugendtelefons 5.000 €


Sehr geehrter Herr Landrat,

die SPD-Kreistagsfraktion übernimmt den Antrag auf Finanzierung des Kinder- und Jugendtelefons vom DSKB KV Warendorf vom 03.10.2008 als eigenen Antrag und beantragt dafür Haushaltsmittel für 2009 in Höhe von 5.000,00 € bereit zu stellen.

Begründung:

Wird vom Antragssteller DSKB KV Warendorf übernommen.

Mit freundlichen Grüßen



Reimund Juli
Vorsitzender

SPD-Kreistagsfraktion Warendorf
Roonstraße 1 Postfach 23 51
59229 Ahlen 59210 Ahlen

Geschäftsstelle
Tel.: 0 23 82 / 91 44-40
Fax 0 23 82 / 91 44-70

Email: Warendorf.NRW@spd.de
www. SPD-Kreis-Warendorf.de



**Sozialdemokratische Partei Deutschlands
Kreistagsfraktion Warendorf**

Herrn
Landrat Dr. Olaf Gericke
Waldenburger Str. 2

48231 Warendorf

Per e-Mail

Ahlen, 11. November 2008
EDV-Code: Antrag

Sitzung des Sozialausschusses am 26.11.2008

Antrag auf Finanzierung des Beratungszentrums für Alleinerziehende und andere Familien (BAZ)

Sehr geehrter Herr Landrat,

die SPD-Kreistagsfraktion übernimmt den geänderten Antrag auf Finanzierung des Beratungszentrum für Alleinerziehende und andere Familien (BAZ) von PariSozial vom 30.10.2008 als eigenen Antrag und beantragt dafür Haushaltsmittel für 2009 in Höhe von 12.000,00 € bereit zu stellen.

Begründung:

Wird vom Antragssteller PariSozial übernommen.

Mit freundlichen Grüßen



Reimund Juli
Vorsitzender

SPD-Kreistagsfraktion Warendorf
Roonstraße 1 Postfach 23 51
59229 Ahlen 59210 Ahlen

Geschäftsstelle
Tel.: 0 23 82 / 91 44-40
Fax 0 23 82 / 91 44-70

Email: Warendorf.NRW@spd.de
www.SPD-Kreis-Warendorf.de



Sozialdemokratische Partei Deutschlands
Kreistagsfraktion Warendorf

Herrn
Landrat Dr. Olaf Gericke
Waldenburger Str. 2
48231 Warendorf

Per E-Mail

Warendorf, 11. November 2008
EDV-Code: Anfrage

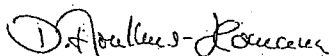
Sitzung des Ausschusses für Kinder, Jugendliche und Familien am 24.11.2008
Hier: Anfragen der SPD-Kreistagsfraktion gem. § 11 Geschäftsordnung;
Familienzentren und ihre Zertifizierung

Sehr geehrter Herr Landrat,

jedes Jahr erhalten im Kreis Warendorf mehr Familienzentren ihre Zertifizierung und sichern damit einen wichtigen Bereich in der örtlichen Jugendhilfe. Daraus ergeben sich für die SPD-Kreistagsfraktion folgende Fragen:

1. Wie viele Familienzentren haben bereits ihre Zertifizierung erhalten?
2. Nachdem die Familienzentren ihre einmaligen Zuwendungen vom Land ausgegeben haben, können die Familienzentren ihre Arbeit in der Qualität und Aufgabenstellung langfristig sichern?
3. Inwieweit wurden der Etat in Höhe von 50.000.- Euro von den Erziehungsberatungsstellen für die unterstützenden und beratenden Dienste von Familienzentren abgerufen? Wie genau sahen diese Dienstleistung aus?
4. Wie viele Kooperationsverträge gibt es zwischen Erziehungsberatungsstellen und Familienzentren?
5. Haben die Familienzentren die Möglichkeiten auch mit „Andern“ zu kooperieren und können aus dem bereitgestellten Etat diese Leistungen finanziert werden?
6. Welche fachlichen Standards sind dafür die Voraussetzungen und wer legt diese fest?

Mit freundlichen Grüßen



Dagmar Arnkens-Homann
- Geschäftsführerin -
stellv. Fraktionsvorsitzende

SPD-Kreistagsfraktion Warendorf
Roonstraße 1 Postfach 23 51
59229 Ahlen 59210 Ahlen

Geschäftsstelle
Tel.: 0 23 82 / 91 44-40
Fax 0 23 82 / 91 44-70

Email: Warendorf.NRW@spd.de
www: SPD-Kreis-Warendorf.de



Sozialdemokratische Partei Deutschlands
Kreistagsfraktion Warendorf

Herrn
Landrat Dr. Olaf Gericke
Waldenburger Str. 2
48231 Warendorf

Per E-Mail

Warendorf, 11. November 2008
EDV-Code: Anfrage

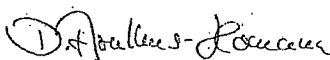
Sitzung des Ausschusses für Kinder, Jugendliche und Familien am 24.11.2008
Hier: Anfrage der SPD-Kreistagsfraktion gem. § 11 Geschäftsordnung;
Anfragen zum KiBiz

Sehr geehrter Herr Landrat,

mit diesem Kindergartenjahr sind die flexiblen Betreuungsangebote durch die neue o. g. gesetzliche Grundlage eingerichtet worden.

1. Gibt es Rückmeldungen darüber, ob die Eltern auch tatsächlich das Betreuungsangebot erhalten, welches sie benötigen?
2. Wie entwickeln sich die Elternbeiträge in diesem Zusammenhang?

Mit freundlichen Grüßen



Dagmar Arnkens-Homann
- Geschäftsführerin -

stellv. Fraktionsvorsitzende



Sozialdemokratische Partei Deutschlands Kreistagsfraktion Warendorf

Herrn
Landrat Dr. Olaf Gericke
Waldenburger Str. 2
48231 Warendorf

Per E-Mail

Warendorf, 11. November 2008
EDV-Code: Anfrage

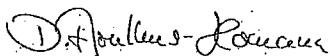
Sitzung des Ausschusses für Kinder, Jugendliche und Familien am 24.11.2008
Hier: Anfrage der SPD-Kreistagsfraktion gem. § 11 Geschäftsordnung
„Mittagessen in Tageseinrichtungen für Kinder“

Sehr geehrter Herr Landrat,

Die SPD-Fraktion hat in der HH-Beratung 2008 gefordert, dass jedes Kind im Kreis Warendorf ein warmes und qualitativ hochwertiges Essen am Tag erhalten soll und dass kein Kind aus finanziellen Gründen vom gemeinsamen Mittagessen ausgeschlossen wird. Durch die Einführung des KiBiz gibt es jetzt mehr Übermittagsbetreuung in Einrichtungen für Kinder. Daraus ergeben sich für die SPD-Kreistagsfraktion folgende Fragen:

1. Wie sieht die Situation im Kreis Warendorf aus? Gibt es jetzt in jeder Tageseinrichtung die Möglichkeit, ein Mittagessen zu erhalten und wenn ja, zu welchem Preis?
2. Werden darüber hinaus auch kostenlos Mittagessen für bedürftige Kinder ausgegeben und wie hoch ist ggf. die Zahl?
3. Werden für die ausgegebenen Mittagessen Qualitätsstandards gefordert und wie sehen diese aus und wer legt diese fest?

Mit freundlichen Grüßen



Dagmar Arnkens-Homann
- Geschäftsführerin -
stellv. Fraktionsvorsitzende

SPD-Kreistagsfraktion Warendorf
Roonstraße 1 Postfach 23 51
59229 Ahlen 59210 Ahlen

Geschäftsstelle
Tel.: 0 23 82 / 91 44-40
Fax 0 23 82 / 91 44-70

E-Mail: Warendorf.NRW@spd.de
www.SPD-Kreis-Warendorf.de



**Bündnis 90/Die Grünen
Kreistagsfraktion Warendorf**

Eckehard Müller
Fraktionsvorsitzender

Oststr. 12
48231 Warendorf

Telefon: 02581 8198
Telefax: 02581 8265

E-Mail: gruene.warendorf@t-online.de

mo, di 13 -18h, do 15-19h

B90 / DIE GRÜNEN Kreistagsfraktion Warendorf Oststr. 12 48231

An den Landrat des Kreises Warendorf
Herrn Dr. Olaf Gericke
Waldenburgerstr. 2
48231 Warendorf

05.11.2008

Antrag zur Beratung des Haushaltsplanentwurfes 2009

Sehr geehrter Herr Landrat Dr. Gericke,

die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen stellt im Ausschuss für Kinder, Jugendliche und Familien folgenden

Antrag:

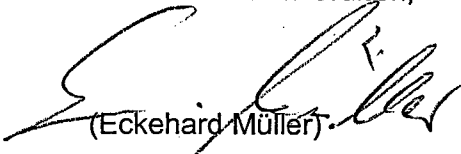
Die Regionalisierung des Notruftelefons des Kinderschutzbundes wird vom Kreis in erforderlichem Maße bezuschusst. Bedingung ist, dass sich die Städte mit eigenen Jugendämtern adäquat beteiligen.

Begründung:

Die bisherige Notruf-Beantwortung erfolgt aus einer Bundes-Zentrale heraus. Die Kenntnis der Situation vor Ort ist für eine Hilfe von großem Vorteil. Dies kann nur durch eine Beratung aus dem Kreis Warendorf heraus geleistet werden.

Für die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

mit freundlichen Grüßen,


(Eckehard Müller)